



„Schreibnächte sind wie Theaterbesuche, wir eröffnen uns schreibend eine neue Welt.“ (Fotos: bra)

Von der Lust am Schreiben

■ Seit zwei Jahren veranstaltet das Schlosserhus Schreibnächte für Frauen.

(bra) Was ist wohl unter einer Schreibnacht zu verstehen, fragt sich **Sandra** und schaut in eine Runde von zehn Frauen. Sie setzt sich zu den „Neuen“ und es dauert nur wenige Minuten, bis der heiter lustige Funken der „alten Hasen“ auf sie überspringt. Es ist eine eingeschlossene kleine Gruppe von fünf Frauen, sie sind von Anfang an dabei und lassen keine Schreibnacht aus. Andere kommen ab und zu, je nachdem, welches The-

ma sie zum Schreiben anlockt.

Zum Schieflichen

Heute wird gelacht, dass sich die Balken biegen. „Wie bringt man Humor aufs Papier?“ heißt das Thema. Wie soll das gehen, das humoristische Schreiben? Die Spannung steigt. „Schreibt ironisch, doppeldeutig, makaber und übertreibt maßlos“, rät Schreibpädagogin **Evelyn Brandt**. Und dann geht's los. Nach einer Stunde wird vorgelesen. **Ursula** gesteht dem alten Wecker ihre Liebe, **Maria** erhält von ihrem Klingelton schmachtende Liebesbriefe, **Sabine** lässt das zgedröhnte Fischlein „Kokskati“ mit offenen Kiemen durch verseuchte Gewässer schwimmen, in das weite Dekolletée von Nicoles

weltberühmter Tierforscherin tröpfelt Flüssiges, während sie die Paarung der von ihr entdeckten Tierart „Seegendil“ erläutert und **Doris** macht ihrer Gemeinde als Bürgermeisterin klar, dass das Leben mit UV-Strahlen und hohen Ozonwerten, Straßen ohne Tempolimit und das Baden im bakteriell verseuchten See so richtig spannend und voller Überraschung ist.

Ins Schwarze getroffen

„Die Schreibnächte bereichern unser kreatives Angebot. Sie sind ein echter Knüller“, sagt Schlosserhus-Obmann, **Werner Sonderegger**.

Infos: Volkshochschule Rankweil, Dr.Grißstraße 5, 6830 Rankweil, Tel: 05522 46562, E-Mail: schlosserhus@gmx.at, www.schlosserhus.at und www.evelyn-brandt.at.

<http://vntipps.vol.at>

Schlosserhus. Informationen zu Schreibseminaren und anderem mehr zum Download (pdf, 112 KB).

VN-HEIMAT-UMFRAGE: Was ist das Besondere am Schreiben?



Es macht riesen Spaß. Ich mag die ungezwungene Atmosphäre im Schlosserhus und die bunt zusammengewürfelte Gruppe aus motivierten Schreiberinnen. Die Zeit vergeht viel zu schnell. Die Schreibnacht sollte bis zum ersten Hahenschrei dauern!

URSULA STÖHR, BREGENZ



Geschriebene Worte sind etwas Besonderes, sie gehen nie verloren. Es gefällt mir, wie die Kreativität beim Schreiben geweckt wird. Oft ist man selbst über das Ergebnis überrascht. Jede hat ihre eigene, facettenreiche Schreibweise.

KARIN VALASEK, VANDANS



Warum zieht es auch mich immer wieder in die Schreibnächte? Es ist eine wunderbare Schreiberfahrung im Kreise von Frauen. Die Vielfalt der Texte fasziniert mich immer sehr. Wir heben uns vom Boden der Realität ab, und das tut wohl.

PETRA PELLINI, BREGENZ



Die Schreibnächte sind eine super durchdachte Einrichtung, sie sind einfach toll. Man kann ohne großen finanziellen Aufwand etwas für sich tun. Auch die unterschiedlichen Menschen, die ich kennen lernen durfte, haben mir weitergeholfen.

MARY RIEGER, RANKWEIL